

# Hier sind Sie gut aufgehoben!

Sicherheitspaket Plus für den  
Standard-Anschluss.

Erleben, was verbindet.



# Das neue Sicherheitspaket Plus.

Mit dem Sicherheitspaket Plus können Sie die Fähigkeiten Ihres Telefonanschlusses maßgeblich erweitern. Denn für nur 2,99 Euro monatlich können Sie selbst entscheiden, welche Anschlüsse von Ihrem Telefon angewählt werden dürfen und welche nicht – und das direkt von Ihrem eigenen Telefon aus. So können Sie selbst bequem und effektiv Ihre Telefonkosten kontrollieren. Die einzelnen Sperrvarianten können Sie jederzeit kostenlos selbst einstellen. Eine Geheimnummer (PIN) verhindert, dass Unbefugte die Einstellungen ändern können. Rufnummern, die mit 0900 beginnen, haben wir bereits für Sie unter „Veränderbare Rufnummernsperre“ gesperrt. Diese Voreinstellung können Sie natürlich jederzeit selbst ändern.

Das Sicherheitspaket Plus bietet Ihnen damit den größtmöglichen Schutz Ihres Anschlusses – und Ihrer Privatsphäre. Denn neu im Sicherheitspaket Plus ist, dass Sie sich jetzt auch vor Klingelstörern/Belästigern schützen können.

Um die Leistungsmerkmale des Sicherheitspakets Plus nutzen zu können, benötigen Sie ein Telefon, das tonwahlfähig ist, d. h., das Mehrfrequenzwahlverfahren (MFV) unterstützt. Wie Sie Ihr Endgerät einstellen, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Endgeräts. Ob Ihr Telefon auf Tonwahl umgestellt ist, können Sie leicht selbst feststellen: Bei abgehobenem Hörer und Drücken einer beliebigen Zifferntaste hören Sie einen Ton.

## Tipps:

- Das Sicherheitspaket Plus buchen Sie einfach unter der kostenfreien Rufnummer 0800 33 01000. Oder Sie loggen sich unter [www.telekom.de/kundencenter](http://www.telekom.de/kundencenter) ein und gehen über „Login Kundencenter (Festnetz, Internet, TV)“ → „Telefonie-Einstellungen“ → „Festnetzeinstellungen“ → „Liste der zubuchbaren Funktionen“, um die Buchung vorzunehmen.
- Leistungsmerkmale Ihres Sicherheitspakets Plus wie, z. B. die veränderbare Rufnummernsperre bzw. Rufnummernfreigabe, können Sie auch komfortabel über das Internet einrichten (Tipp auf Seite 7).
- Falls Sie doch einmal Probleme bei der Eingabe haben, helfen wir Ihnen gern unter der Rufnummer 0180 5 1990 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.).

# Inhalt.

PIN ändern.	4
Veränderbare Anschluss-Sperre.	5
Veränderbare Rufnummernsperre.	7
Blacklist – Ziele sperren.	8
Whitelist – Ziele zulassen.	10
Abweisen unerwünschter Anrufer.	12
Annahme erwünschter Anrufer.	14
Abweisen von Belästigern (Kick-out).	16
Zurücksetzen der Leistungsmerkmale.	18
Hinweis zu Ihrer Sicherheit.	19

## **Symboldarstellung in der Bedienungsanleitung.**

Folgende Symbole helfen Ihnen, die Leistungsmerkmale Ihres Standard-Anschlusses schnell und einfach zu nutzen:



Hörer abnehmen und Wählton abwarten



Hörer auflegen



Nummer eingeben



Ihr Telefon klingelt.



Sie hören einen Ton oder eine Ansage.



Gespräch führen

# PIN ändern.

Vor der erstmaligen Nutzung der Leistungsmerkmale des Sicherheitspakets Plus müssen Sie die voreingestellte PIN (Geheimzahl) ändern. Die vierstellige Zahl legen Sie ganz individuell selbst fest. Einzige Einschränkung: Ihre PIN darf nicht aus vier gleichen Ziffern bestehen, z. B. 7777. Das schützt Sie vor dem Risiko des Missbrauchs Ihres Anschlusses.

## PIN ändern.



\* 9 9 \*

Hörer abnehmen und Wählton abwarten

Tastenfolge drücken



Alte PIN eingeben (bei Grundeinstellung **0 0 0 0**)



Stern-Taste drücken und neue PIN eingeben



Stern-Taste drücken und neue PIN wiederholen



Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“ abwarten



Hörer auflegen

**Hinweis:** Die PIN gilt für folgende Leistungsmerkmale: Anschluss-Sperre, Rufnummernsperre, Annahme erwünschter Anrufer, Abweisen unerwünschter Anrufer, Zurücksetzen der Leistungsmerkmale, Abweisen von Belästigern.







# Veränderbare Anschluss-Sperre.

Für abgehende Anrufe.






Diese Funktion sorgt dafür, dass niemand von Ihrem Anschluss aus ohne Ihr Einverständnis beliebig telefonieren kann. Ihren individuellen Anforderungen entsprechend bieten wir Ihnen dazu vordefinierte Verkehrseinschränkungs-klassen (VKL). Eine Übersicht der unterschiedlichen VKL finden Sie auf Seite 6.

**Hinweis:** Ankommende Gespräche können natürlich auch bei aktivierter Sperre wie gewohnt angenommen werden. Die Notrufnummern 110 und 112 werden durch die veränderbare Anschluss-Sperre nicht gesperrt.






## Einrichten/Aktivieren der VKL.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Stern-Taste drücken und Ziffer (1 – 8) der gewünschten VKL eingeben (VKL-Übersicht siehe S. 6)
-  Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

## Überprüfung der Aktivierung.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken und Ansage abwarten
-  Ist eine VKL aktiv geschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“
-  Ist keine VKL geschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“
-  Hörer auflegen

## Deaktivieren der VKL.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

# Veränderbare Anschluss-Sperre.

Für abgehende Anrufe.

Sie können **eine** der nachfolgend definierten Verkehrseinschränkungsklassen (VKL) durch Drücken der entsprechenden Zifferntaste (1 – 8) auswählen:

- **VKL 1:** alle abgehenden Anrufe außer Notrufe
- **VKL 2:** alle abgehenden Anrufe mit folgenden Ausnahmen: Anrufe zu Anschlüssen im City-Bereich, Verbindungen zu Service-Rufnummern 0900, 0180 1, 0180 2 sowie zu Online-Diensten 0191 bis 0194
- **VKL 3:** Auslandsverbindungen, beginnend mit 00
- **VKL 4:** Interkontinentalverbindungen, beginnend mit 0011 bis 0019, 002 sowie 005 bis 009
- **VKL 5:** Verbindungen zu Service-Rufnummern 0900
- **VKL 6:** alle abgehenden Anrufe, auch zu Service-Rufnummern 0900; nicht gesperrt sind Verbindungen im City-Bereich und Service-Rufnummern 0180 1, 0180 2 sowie Verbindungen zu Online-Diensten 0191 bis 0194
- **VKL 7:** Auslandsverbindungen und Verbindungen zu Service-Rufnummern 0900
- **VKL 8:** Interkontinentalverbindungen, beginnend mit 0011 bis 0019, 002 sowie 005 bis 009, und Verbindungen zu Service-Rufnummern 0900

**Hinweise:** Das „Einrichten der VKL“ muss immer als Ersteingabe bei einer veränderbaren Anschluss-Sperre oder beim Ändern einer bereits gespeicherten VKL angewandt werden. Das „Aktivieren der eingerichteten VKL“ ist nur möglich, wenn eine VKL bereits einmal eingeschaltet war und ausgeschaltet wurde. Es wird dann die zuletzt eingegebene VKL wieder aktiviert. Die Notrufnummern 110 und 112 werden durch die veränderbare Anschluss-Sperre nicht gesperrt. Ankommende Gespräche können auch bei aktivierter Sperre wie gewohnt angenommen werden. Das Aktivieren der Anschluss-Sperre liegt in der Verantwortung des Anschlussinhabers. Es wird empfohlen, den Status nach der Einrichtung mit der Funktion „Überprüfung der Aktivierung“ zu kontrollieren.

## Zusammenwirken mit der Anrufweitschaltung.

Bei der Eingabe der Zielrufnummer zur Aktivierung der Anrufweitschaltung (AWS) werden die Rufnummern zugelassen, die nicht gesperrt sind. Wird zuerst die AWS aktiviert und danach die veränderbare Anschluss-Sperre, werden Verbindungen zu beliebigen Zielrufnummern weiterschaltet.

# Veränderbare Rufnummernsperre.

Für abgehende Anrufe.

Mit der veränderbaren Rufnummernsperre können Sie ganz gezielt ausgewählte Zielrufnummern sperren oder zulassen. Hierbei gibt es zwei Varianten:

- **Blacklist:** Verbindungen zu den hier eingetragenen Rufnummern oder Rufnummernbereichen sind gesperrt (alle anderen Ziele sind erreichbar).
- **Whitelist:** Verbindungen zu den hier eingetragenen Rufnummern oder Rufnummernbereichen werden zugelassen (alle anderen Ziele sind gesperrt).

**Tipp:** Sie können die veränderbare Rufnummernsperre bzw. Rufnummernfreigabe ganz bequem online verwalten. Gehen Sie dazu auf [www.telekom.de/kundencenter](http://www.telekom.de/kundencenter) → „Login Kundencenter (Festnetz, Internet, TV)“ → „Telefonie-Einstellungen“ → „Festnetzeinstellungen“ → „Rufnummernsperre/Rufnummernfreigabe“. Dort können Sie bis zu zehn Rufnummern (z. B. 040 12345) oder Rufnummernbereiche (z. B. 040) mit einer Länge von max. 20 Ziffern in eine Liste eintragen oder ändern.

Die Nummerierung der Listenplätze erfolgt von 1 bis 10. Die Rufnummern, die mit 0900 beginnen, sind bereits auf Listenplatz 1 der Blacklist eingetragen. Diesen Listeneintrag können Sie jederzeit selbst ändern. Sie können Blacklist und Whitelist auch kombinieren, indem Sie aus gesperrten Bereichen wieder Rufnummern freigeben bzw. aus freigegebenen Bereichen bestimmte Rufnummern sperren. So können Sie noch gezielter seriöse und unseriöse Angebote voneinander trennen.

- **Beispiel 1:** Über die Blacklist wird großräumig die 0900 gesperrt; über die Whitelist die 0900 12345 zugelassen. Trotz generell gesperrten 0900-Rufnummernblocks bleibt die Rufnummer 0900 12345 erreichbar.
- **Beispiel 2:** Über die Whitelist wird ausschließlich die 013 zugelassen; über die Blacklist die 0137 gesperrt. Außer dem 0137-Rufnummernbereich sind alle anderen Ziele, die mit 013 beginnen, erreichbar.

**Hinweis:** Die Notrufnummern 110 und 112 werden durch die Rufnummernsperre nicht gesperrt. Ankommende Gespräche werden durch die Rufnummernsperre nicht beeinträchtigt.






## Zusammenwirken mit der Anrufweitschaltung.

Bei der Eingabe der Zielrufnummer zur Aktivierung der Anrufweitschaltung (AWS) werden nur Rufnummern zugelassen, die nicht gesperrt sind. Wird zuerst die AWS aktiviert und danach die veränderbare Rufnummernsperre, werden Verbindungen zu beliebigen Zielrufnummern weitergeschaltet.






# Blacklist – Ziele sperren.

## Aktivieren.






Vor der ersten Aktivierung müssen Sie mindestens eine Rufnummer in der Blacklist gespeichert haben.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  \* 3 3 1 \* Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  # Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen










## Überprüfung der Aktivierung.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  \* # 3 3 1 # Tastenfolge drücken und Ansage abwarten
-  Ist die Rufnummernsperre eingeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“
-  Ist die Rufnummernsperre ausgeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“
-  Hörer auflegen

## Deaktivieren.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  # 3 3 1 \* Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  # Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

## Listeneinträge bearbeiten und speichern.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  \* 3 4 1 \* Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  \* →  Stern-Taste drücken und Listenplatz<sup>1</sup>, z. B. **1**, eingeben
-  \* →  Stern-Taste drücken und Rufnummer mit Vorwahl eingeben
-  # Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

# Blacklist – Ziele sperren.

## Listeneinträge löschen.



# 3 4 1 \*

Hörer abnehmen und Wählen abwarten

Tastenfolge drücken



PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)



Stern-Taste drücken und Listenplatz<sup>1</sup>, z. B. **1**, eingeben



Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten



Hörer auflegen

## Gesamte Liste löschen.



# 3 4 1 \*

Hörer abnehmen und Wählen abwarten

Tastenfolge drücken



PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)

\* 0 #

Tastenfolge drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten








Hörer auflegen

<sup>1</sup>Die Nummerierung der Listenplätze erfolgt von 1 bis 10.






# Whitelist – Ziele zulassen.

## Aktivieren.






Vor der ersten Aktivierung müssen Sie mindestens eine Rufnummer in der Whitelist gespeichert haben.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  \* 3 3 2 \* Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  # Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen










## Überprüfung der Aktivierung.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  \* # 3 3 2 # Tastenfolge drücken und Ansage abwarten
-  Ist die Rufnummernsperre eingeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“
-  Ist die Rufnummernsperre ausgeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“
-  Hörer auflegen

## Deaktivieren.







-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  # 3 3 2 \* Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  # Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

## Listeneinträge bearbeiten und speichern.






-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  \* 3 4 2 \* Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  \* →  Stern-Taste drücken und Listenplatz<sup>1</sup>, z. B. **1**, eingeben
-  \* →  Stern-Taste drücken und Rufnummer mit Vorwahl eingeben
-  # Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

# Whitelist – Ziele zulassen.

## Listeneinträge löschen.

-  Hörer abnehmen und Wählen abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Stern-Taste drücken und Listenplatz<sup>1</sup>, z. B. **1**, eingeben
-  Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

## Gesamte Liste löschen.

-  Hörer abnehmen und Wählen abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Tastenfolge drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

<sup>1</sup>Die Nummerierung der Listenplätze erfolgt von 1 bis 10.






# Abweisen unerwünschter Anrufer.

Mit der Funktion „Abweisen unerwünschter Anrufer“ können Sie gezielt Anrufe von bestimmten Rufnummern abweisen. Bis zu 20 Ursprungsrufnummern oder -rufnummernbereiche können in die Sperrliste eingegeben werden. Auch Anrufe mit unterdrückter Rufnummernübermittlung werden abgewiesen, wenn sie mit dem Listeneintrag übereinstimmen.





**Hinweis:** Um dieses Leistungsmerkmal zu nutzen, deaktivieren Sie gegebenenfalls das Leistungsmerkmal „Annahme erwünschter Anrufer“, da dieselbe Rufnummer nicht in der Liste unerwünschter Anrufer und gleichzeitig in Ihrer Liste der erwünschten Rufnummern verwendet werden kann.

## Aktivieren.






Vor der ersten Aktivierung müssen Sie mindestens eine Rufnummer in die Sperrliste eingetragen haben.

-  Hörer abnehmen und Wählen abwarten
-  \* 9 3 1 \* Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  # Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

## Überprüfung der Aktivierung.








-  Hörer abnehmen und Wählen abwarten
-  \* # 9 3 1 # Tastenfolge drücken und Ansage abwarten
-  Ist das Abweisen unerwünschter Anrufer eingeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“  
Ist das Abweisen unerwünschter Anrufer ausgeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“
-  Hörer auflegen

## Deaktivieren.







-  Hörer abnehmen und Wählen abwarten
-  # 9 3 1 \* Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  # Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

# Abweisen unerwünschter Anrufer.






## Einträge in der Sperrliste bearbeiten und speichern.

-  Hörer abnehmen und Wählen abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Stern-Taste drücken und Listenplatz<sup>1</sup>, z. B. **1**, eingeben
-  Stern-Taste drücken und Ursprungsrufnummer oder -rufnummernbereich eingeben
-  Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

## Einträge in der Sperrliste löschen.

-  Hörer abnehmen und Wählen abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Stern-Taste drücken und Listenplatz<sup>1</sup>, z. B. **1**, eingeben
-  Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

## Gesamte Sperrliste löschen.

-  Hörer abnehmen und Wählen abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Tastenfolge drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

**Hinweis:** In diese Sperrliste können Sie Rufnummern oder Rufnummernbereiche eingeben. Bitte stellen Sie sicher, dass die Vorwahlnummer vollständig ist und für die Sperrung von unerwünschten Anrufen aus dem Ausland die 00 und die Länderkennzahl eingetragen sind.

<sup>1</sup>Die Nummerierung der Listenplätze erfolgt von 1 bis 20.






# Annahme erwünschter Anrufer.

Mit dem Leistungsmerkmal „Annahme erwünschter Anrufer“ bestimmen Sie ganz gezielt, welche Gespräche bei Ihnen ankommen. Bis zu 20 Ursprungsrufnummern oder -rufnummernbereiche können in die Liste erwünschter Anrufer eingegeben werden. Nach Aktivieren des Leistungsmerkmals können Sie nur noch von den ausgewählten Anrufern erreicht werden, alle anderen werden abgewiesen.





**Hinweis:** Um dieses Leistungsmerkmal zu nutzen, deaktivieren Sie gegebenenfalls das Leistungsmerkmal „Abweisen unerwünschter Anrufer“. Beim Deaktivieren der Funktion bleibt der Listeninhalt erhalten und Sie können das Leistungsmerkmal mit demselben Listeninhalt wieder aktivieren.

## Aktivieren.






Vor der ersten Aktivierung müssen Sie mindestens eine Rufnummer in die Liste erwünschter Anrufer eingetragen haben.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  \* 9 3 3 \* Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  # Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

## Überprüfung der Aktivierung.








-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  \* # 9 3 3 # Tastenfolge drücken und Ansage abwarten
-  Ist die Annahme erwünschter Anrufer eingeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“  
Ist die Annahme erwünschter Anrufer ausgeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“
-  Hörer auflegen

## Deaktivieren.







-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  # 9 3 3 \* Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  # Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

# Annahme erwünschter Anrufer.






## Einträge in der Liste erwünschter Anrufer bearbeiten und speichern.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Stern-Taste drücken und Listenplatz<sup>1</sup>, z. B. **1**, eingeben
-  Stern-Taste drücken und Ursprungsrufnummer oder -rufnummernbereich eingeben
-  Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

## Einträge in der Liste erwünschter Anrufer löschen.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Stern-Taste drücken und Listenplatz<sup>1</sup>, z. B. **1**, eingeben
-  Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

## Gesamte Liste erwünschter Anrufer löschen.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Tastenfolge drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten
-  Hörer auflegen

**Hinweis:** In die Liste erwünschter Anrufer können Sie Rufnummern oder Rufnummernbereiche eingeben. Bitte stellen Sie sicher, dass die Vorwahlnummer vollständig ist und bei erwünschten Anrufen aus dem Ausland die 00 und die Länderkennzahl eingetragen sind.

<sup>1</sup>Die Nummerierung der Listenplätze erfolgt von 1 bis 20.












# Abweisen von Belästigern (Kick-out).

Mit der Sperrvariante „Abweisen von Belästigern“ können Sie unerwünschte Anrufe abweisen, auch wenn der Anrufer seine Rufnummer unterdrückt hat. Sie haben dann Ruhe und schützen sich vor unbekanntem Störern bzw. Belästigern. Die Bedienung erfolgt einfach per Tastenkombination am Endgerät. Die Eingabe sollten Sie unmittelbar

- nach einer zustande gekommenen Verbindung oder
- nach einem nicht angenommenen Anruf (Klingelstörer) durchführen.

Der Anrufer (Belästiger) wird bei einem erneuten Verbindungsaufbau automatisch abgewiesen. Insgesamt können bis zu zehn unterschiedliche Rufnummern abgewiesen werden. Bei Aufnahme einer weiteren Rufnummer werden die jeweils ältesten Einträge überschrieben.

## Abweisen der Belästiger nach der Verbindung bzw. Abweisen der Klingelstörer.

- |  |  |
|--|--|
|   | Telefonat beenden, Hörer auflegen<br>bzw. nach dem letzten Klingeln        |
|   | Hörer abnehmen und Wählton abwarten  |
|   9  3  4   | Tastenfolge drücken  |
|   | PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)                                       |
|   | Raute-Taste drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist aktiviert.“ abwarten |
|   | Hörer auflegen   |

Der Ziffern-Code lässt sich ganz einfach merken – es sind auf Ihrem Telefon die Buchstaben **WEG**.

# Abweisen von Belästigern (Kick-out).

## Löschen aller abgewiesenen Rufnummern.



# 9 3 4 \*

Hörer abnehmen und Wählen abwarten

Tastenfolge drücken



\* 0 #

PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)

Tastenfolge drücken und Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten



Hörer auflegen

# Zurücksetzen der Leistungsmerkmale.

Mit dieser Funktion können Sie alle aktivierten Leistungsmerkmale deaktivieren. Beim Zurücksetzen werden bestehende Listeneinträge bei den folgenden Leistungsmerkmalen nicht verändert: Rufnummernsperre, Abweisen unerwünschter Anrufer, Annahme erwünschter Anrufer, Abweisen von Belästigern.

## Zurücksetzen.



\* 0 0 1 \*



Hörer abnehmen und Wählton abwarten

Tastenfolge drücken

PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)

Raute-Taste drücken und Ansage „Alle Leistungsmerkmale sind zurückgesetzt.“ bzw. „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert.“ abwarten

Hörer auflegen

## Hinweis zu Ihrer Sicherheit.

Das Aktivieren, Deaktivieren und Ändern der einzelnen Sperrvarianten liegt ausschließlich in der Verantwortung des Anschlussinhabers. Wir empfehlen, den Status der jeweiligen Sperren nach der Einrichtung mit der Funktion „Überprüfung der Aktivierung“ zu kontrollieren. Bitte denken Sie auch daran, nach Eingabe der PIN die Liste der gewählten Rufnummern (Wahlwiederholungsliste) an Ihrem Endgerät zu löschen.

**Herausgeber:**

Telekom Deutschland GmbH

Postfach 30 04 63

53184 Bonn

Erleben, was verbindet.



Das Sicherheitspaket Plus buchen Sie einfach unter der kostenfreien Rufnummer 0800 33 01000 oder unter [www.telekom.de/kundencenter](http://www.telekom.de/kundencenter)

Bei Fragen erreichen Sie uns auch unter der Rufnummer 0180 5 1990 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)